

AG Erwachsenenpsychiatrie

AG Sucht

AG Kinder- und Jugendpsychiatrie

AG Gerontopsychiatrie

AG Prävention

Landkreis Dahme-Spreewald
LAP Koordinierungsstelle
Reutergasse 12
15907 Lübben

Lübben, d. 02.04.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei sende ich Ihnen den Antrag zur Förderung unseres Aktionstages „Aktion T4“ im Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit. Die Woche mit dem Aktionstag wird von den Mitgliedern der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft „Erwachsenenpsychiatrie“ des LDS gestaltet.

In eigener Sache den Antrag betreffend muss ich mitteilen, dass die Seite der Finanzierung mit meinem Mac nicht zu bearbeiten ist, aus diesem Grund sind die Seiten handschriftlich ausgefüllt.

Mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Psych. Katrin Stuth
Stellv. Sprecherin PSAG „Erwachsenenpsychiatrie“

Landkreis Dahme-Spreewald
LAP-Koordinierungsstelle
Reutergasse 12
15907 Lübben

Antrag
auf Gewährung einer Zuwendung
im Rahmen der Umsetzung des Lokalen
Aktionsplans im Programmbereich
"Partnerschaft für Demokratie"

- für die externe Koordinierungs- und Fachstelle
 aus dem Aktions-/ Initiativfonds
 aus dem Jugendfonds
 für die Partizipations-, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit

1. Angaben zum Träger des Einzelprojektes

Name:	ASB KV Lübben e.V.
Tätigkeitsfeld:	Kinder- Jugend- Senioren- und Sozialarbeit
Rechtsform:	gemeinnütziger eingetragener Verein
Straße, Hausnr.:	Gartengasse 14
PLZ/ Ort:	15907 Lübben
WWW:	asb-luebben.de

Kontaktdaten Ansprechpartner_in

Name, Vorname:	Stuth, Katrin
Telefon:	015114632316
Email:	katrin.stuth@asb-luebben.de

Unterschriftsberechtigte Person

Name, Vorname:	Meier, Sven
Funktion:	Geschäftsführer

Bankverbindung (für die Überweisung der Fördermittel im Falle der Förderung)

Kontoinhaber_in:	ASB KV Lübben e.V.					
IBAN:	DE	82	1809	2684	0000	030090
BIC:	GENODEF1LN1		Bank:	Spreewaldbank e.V.		

2. Projektbeschreibung

Projektname:

Aktionstag T4

Projektzeitraum

von:

01.05.2019

bis:

31.10.2019

Förderschwerpunkte

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:



Förderung und Stärkung des programmrelevanten Engagements



Förderung der Ausgestaltung einer vielfältigen lokalen Kultur des Zusammenlebens



Förderung der Bearbeitung programmrelevanter lokaler Problemlagen

Projekttyp

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - maximal 3 Nennungen:



Aktionstag



Projekt zum Aufbau von Netzwerken



Projekt der außerschulischen Jugendbildung



Beratungsangebot



Diskussions- und Informationsveranstaltung



Projekt zur Entwicklung von pädagogischen Materialien



Fachtagung und Kongress



Forschungsprojekt



Kulturprojekte (Theater, Musical etc.)



Medienobjekt/ Ausstellung



Schulprojekt



Projekt zur Wissensvermittlung (Vortrag, Seminar etc.)

Qualifizierung und Weiterbildung

andere (genau benennen):

Zielgruppen

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:

- Kinder
- Jugendliche bis 27 Jahre
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, andere pädagogische Fachkräfte
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure

andere (genau benennen):

Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen

Alter der Zielgruppen

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> 3 - 6 | <input type="checkbox"/> 7 - 12 | <input type="checkbox"/> 13 - 18 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 19 - 27 | <input checked="" type="checkbox"/> 28 - 55 | <input checked="" type="checkbox"/> ab 56 |

Projektziele

Was möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Was ist nach dem Projekt anders als vorher?

Die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft "Erwachsenenpsychiatrie" möchte unter Federführung des ASB KV Lübben e.V. am 09.10.2019 an die Ermordung der ca. 70.000 Menschen mit Behinderungen während des Nazi-Regimes gedenken. T4 ist nach 1945 zum Inbegriff dieser systematischen Ermordung von körperlichen, geistigen und seelischen behinderten Menschen geworden. Diese Ermordungen waren Teil der Krankenmorde in der Zeit des Nationalsozialismus mit mehr als 200.000 Opfern. T4 ist die Abkürzung für die Adresse der damaligen Zentraldienststelle Tiergartenstraße 4, in dieser Bürozentrale wurde seit 1939 die kontinuierliche Ermordung behinderter Menschen im gesamten Deutschen Reich geleitet. Am 09.10.1939 wurden mit Runderlass, von Leonardo Conti unterschrieben, die in Frage kommenden Pflegeanstalten zur Benennung bestimmter Patienten mittels Meldebögen aufgefordert, Patienten, die nicht oder nur noch mit mechanischen Arbeiten beschäftigt werden konnten, wurden dann in Tötungsanstalten verlegt.

Auch 80 Jahre nach dem Erlass zur systematischen Ermordung von Menschen, die anders sind, darf nicht aufgehört werden, daran zu erinnern, was geschehen ist und wie wichtig der Erhalt einer demokratischen Grundordnung ist. Mit dieser Aktion wird das demokratische Denken unserer Bürger gestärkt und nachhaltig beeinflusst.

Maßnahmeplan

Wie wollen Sie die gesteckten Ziele erreichen? Welche Aktionen werden Sie durchführen?

Die Mitglieder der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft "Erwachsenenpsychiatrie" veranstalten in der Woche der seelischen Gesundheit vom 07. bis 11. Oktober 2019 verschiedene Veranstaltungen und Aktionen in ihren Einrichtungen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, bei den verschiedenen Veranstaltungsformaten und Aktionen die stationären und ambulanten Angebote der psychiatrischen und psychosozialen Einrichtungen im Landkreis Dahme- Spreewald zu erkunden. Unsere Vorträge, Workshops, Schnupperkurse, Kunstausstellungen - alle Veranstaltungen - tragen dazu bei, Berührungsängste abzubauen und vor allem Betroffene und deren Angehörige einzubinden.

Am Mittwoch, d. 09.10.2019 wird ein gemeinsamer Aktionstag zum Gedenken "T4" stattfinden.

Am Vormittag wird in Lübben und Königs Wusterhausen der Film "Nebel im August" gezeigt. Dieser Film stellt eindrucksvoll diese Thematik dar.

Am Nachmittag findet eine zentrale Gedenkfeier in Teupitz statt. 1908 wurde in Teupitz die "Landesirrenanstalt" eröffnet, auch hier wurden während des Naziregimes behinderte Menschen in Tötungsanstalten verlegt.

Gegen das Vergessen wird ein Kranz am Mahnmal Teupitz niedergelegt. Im Anschluss wird eine Gesprächsrunde zu diesem Thema in Teupitz geben.

Erfolgsindikatoren

Was muss mindestens passiert sein, damit Sie sagen können: " Das Projekt war ein Erfolg."? Beschreiben Sie diesen Zustand so konkret wie möglich.

Mit dieser Aktion im Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit werden die interessierten Bürgerinnen und Bürger für das Thema Leben mit Beeinträchtigungen sensibilisiert.

Ziel dieser Aktionswoche und speziell dieses Aktionstages "T4" ist die Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger für das Thema gemeinsam Leben, mit und ohne Beeinträchtigungen.

Es werden Flyer erstellt, die der breiten Bevölkerung zugänglich gemacht werden, ebenso wird in Zeitungsartikeln auf die Aktionen aufmerksam gemacht.

Als Erfolg verbuchen wir die Teilnahme interessierter Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Dahme Spreewald an unseren Aktionen.

Kooperationspartner_innen

Mit welchen Kooperationspartner_innen möchten Sie zusammen arbeiten?

Die Mitglieder der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft "Erwachsenenpsychiatrie" mit dem Sprecher Dr. Terdenge (Fontane - Klinik Motzen) gestalten die Woche der seelischen Gesundheit mit dem Aktionstag "T4" gemeinsam. Vertreterinnen der Lobetaler Wohnen gGmbH, Horizonte e.V. und ASB KV Lübben e.V. organisieren gemeinsam die Aktionen. Teilnehmen werden auch Lebenswelten e.V., Lebenshilfe e.V., ASB Mittel - Brandenburg e.V. und weitere Mitglieder der PSAG.

Zielsetzungen in Bezug auf die Gleichstellung von Frauen und Männern, Teilhabe aller, Inklusion

Wie stellen Sie in Ihrem Projekt sicher, dass jeder Mensch unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, kulturellen, ethnischer und sozialer Herkunft sowie Fähigkeiten an Ihrem Projekt teilhaben kann?

(So nicht durch die Zielgruppe eingegrenzt...)

Ziel der Aktionen ist eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Dahme - Spreewald. Unsere Flyer sprechen alle Bevölkerungsschichten, unabhängig von Geschlecht, Alter, Beeinträchtigung, Herkunft und Konfession an. Wir wünschen einen regen Austausch und Interesse aller Menschen.

Teilnehmendenzahl

Anzahl der Personen, die am Projekt teilnehmen sollen

100

Veröffentlichungen

Sind im Rahmen des Projektes Veröffentlichungen geplant?

- Ja. Die Koordinierungsstelle erhält von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare.
- Nein.

Kosten und Finanzierungsplan

Ausgaben:

Nr.	Art der Ausgabe	Kosten in €	Anmerkung (z.B. welcher Tarif bei Personalkosten)
-----	-----------------	-------------	---

Personalkosten (keine Honorarkosten!)

1.	<i>keine</i>		
2.			
3.			

Summe Personalkosten: 0,00

Sachkosten (auch Honorare)

4.	<i>Filmvorführung "Nebel im August"</i>		
5.	<i>"Lübben"</i>	300,-	<i>die Summe ist verlässlich mündlich verhandelt</i>
6.	<i>Filmvorführung "Nebel im August"</i>		
7.	<i>"König's Unterhauen"</i>	714,-	<i>lt. Angebot</i>
8.	<i>Fahrtkosten</i>	300,-	<i>Transke Lübben - Tempitz; KLW - Tempitz</i>
9.	<i>Ausgestaltung des Gedenk-</i>		
10.	<i>feies in Tempitz</i>	200,-	
11.	<i>Getränke u. kleines Imbiss</i>		
12.	<i>"Woche des seelischen Gesundh."</i>	400,-	<i>für min. 10 Veranstaltungen im LDS, verschiedene Träger der PSA G.</i>
13.			
14.			
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			

Summe Sachkosten: *1.914,-*

Abschreibungen

21.	<i>keine</i>		
22.			
23.			
24.			

Summe Abschreibungen: 0,00

Summe Ausgaben: *1.914,-*

Einnahmen:

Nr.	Art der Einnahmen	Einn. in €	Anmerkungen (z.B. welche Stiftung / Förderprogramm)
-----	-------------------	------------	---

1.	Eigenmittel	/	<i>siehe Anlage</i>
2.	Spenden/Sponsoren	/	
3.	Stiftungsgelder	/	
4.	öffentliche Förderung	/	
4a	Kommune	/	
4b	Land	/	
4c	Bund	/	
4d	Europäische Union	/	
4e	sonstige	/	
5.	Partnersch. f. Demokratie	<i>1.914,-</i>	

Summe Einnahmen: *1.914,-*

Die Daten werden automatisch von der Seite 6 übertragen.

Finanzplanposition	in €
--------------------	------

1.	Ausgaben	
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig)	0,00
1.2	Sachausgaben	1.914,-
1.3	Abschreibungen	0,00
Summe Ausgaben:		1.914,-

2.	Einnahmen	
2.1	Eigenmittel	0,00
2.2	öffentl. Zuschüsse EU/ESF	0,00
2.3	öffentl. Zuschüsse Bundesland	0,00
2.4	öffentl. Zuschüsse kommunal	0,00
2.5	öffentl. Zuschüsse andere Bundesmittel	0,00
2.6	andere Drittmittel	0,00
2.7	sonst. Einnahmen/ Erlöse	0,00
2.8	Bundesmittel "Demokratie leben"	1.914,-
Summe Einnahmen:		

3.	Gesamtfinanzierung	
3.1	Einnahmen	1.914,-
3.2	Ausgaben	1.914,-

4. Anlagen

Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen (Checkliste):

- Kopie der Satzung des Vereins
- Kopie des Auszuges aus dem Vereinsregister
- Kopie der Gemeinnützigkeitsbescheinigung
- Kosten- und Finanzierungsplan mit allen Einzelausgaben

Sonstiges:

Bitte beachten Sie, dass erkennbar ist, wer vertretungsberechtigt und damit befähigt ist, rechtsverbindliche Unterschriften im Namen des Antragstellers zu leisten.

5. Erklärungen

Der/Die Antragsteller_in erklärt, dass

1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten).

2. diese_r zum Vorsteuerabzug:

- berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).
- nicht berechtigt ist (Preise einschließlich Umsatzsteuer).

3. Änderungen in der Satzung und im Vereinsregisterauszug sofort angezeigt werden.

4. ihm die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch und die Tatsachen nach den Nummern 3.6.2 bis 3.6.4 der Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung als subventionserheblich bekannt sind.

5. die in diesem Antrag (einschließlich der Antragsunterlagen und der Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Gelesen 2.4.2019 

Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift

Sven Meier

Name in Druckbuchstaben



2019-04-02

[CAPITOL Das KULTurKINO Bahnhofstr. 16 15711 Königs Wusterhausen](#)

**z. Hd. Herr Seiferth-Schulz
Lebenswelten
Am Amtsgarten6
15711 Königs Wusterhausen**

Angebot "Gedenktag" am 09.10.2019"

Sehr geehrter Herr Seiferth-Schulz,

Für Ihre Veranstaltung "Gedenktag" am Mi., den 09.10.2019 unterbreite ich Ihnen hiermit folgendes Angebot:

1) Filmvorführung des Filmes „Nebel im August“ (Beginn 10.00 Uhr) Teilnehmer max. 150	
Netto:	200,- €
2) Nutzung des Kinosaales (09.30Uhr – 12.30 Uhr)	30,- €
3) Nebenkosten und Abgaben (Filmmiete ,Transport ,Spio ,FFA,GEMA)	<u>370,- €</u>
Zwischensumme:	600,- €
zuzgl. 19% MwSt. :	<u>114,- €</u>
	<u>714,- €</u>

Das Kino kann im Anschluss der Vorführung, bis maximal 13:00 Uhr für einen sich anschließende Gesprächsrunde genutzt werden.

Das Nutzungsentgelt ist vom Nutzer bei Rechnungseingang innerhalb von 10 Tagen auf untenstehendes Konto zu überweisen.

Es gilt die Hausordnung des CAPITOL-KW.

Freundliche Grüße

CAPITOL KW
Wolfgang Jurk

CAPITOL Das KULTurKino
Inh.: Wolfgang Jurk
Bahnhofstr. 16
15711 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375 / 469777
Fax: 03375 / 469779
Mail: kontakt@capitol-kw.de
www.capitol-kw.de

Bankverbindung:
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE24 1605 0000 4666 0437 94
BIC: WELADED1PMB

Steuer-Nr.: 049 / 236 / 06667 , Finanzamt Königs Wusterhausen

Anmerkung zum Punkt Eigenmittel

In Eigenregie der Mitglieder der PSAG "Erwachsenenpsychiatrie" werden die verschiedensten Veranstaltungen im Rahmen der „Woche der seelischen Gesundheit“ organisiert und durchgeführt. Die Finanzierung erfolgt aus Eigenmitteln. Ebenso werden Flyer erstellt, die auch aus Eigenmitteln bestritten werden.

Es ist aufgrund der Vielfalt der Veranstaltungen nicht möglich, diesen Aufwand in Geldwert darzustellen und erscheint deshalb nicht im Finanzierungsplan.